TGL-Damen kassieren erste Niederlage in der Rückrunde

Trotz einer 0:3-Niederlage in Mannheim bleibt Laudenbach auf Rang 3

(rp) Nach zuletzt drei Erfolgen in Serie musste sich das Damen-Volleyballteam der TG Laudenbach erstmals in der Rückrunde geschlagen geben. Bei der VSG Mannheim DJK/MVC 4 wollte sich das Team von Trainer Sebastian Minden eigentlich für die 0:3-Hinspielniederlage in eigener Halle revanchieren. Doch zunächst sah alles nach einem klaren Erfolg der Gastgeberinnen aus, die den ersten Durchgang eindeutig dominierten. Fortan aber gestaltete die deutlich stärker werdende TGL das Spiel ausgeglichen und hatte bei Führungen von 17:12 und 21:18 beste Chancen auf den Satzausgleich. Doch die Volleyball-Spielgemeinschaft konterte mit fünf Punkten in Serie und nutzte den dritten Satzball zum 2:0. Die Vorentscheidung fiel letztlich in der Anfangsphase des dritten Spielabschnitts, als sich Mannheim abermals mit einem 5:0-Lauf einen 10:5-Vorsprung erarbeitete und diesen bis zum Schluss verteidigen konnte. Trotz der 0:3 (11:25, 23:25, 20:25)-Niederlage bleibt Laudenbach auf dem dritten Platz der Bezirksklasse.

Am kommenden Samstag möchten die TGL-Damen ab 15 Uhr beim letzten Heimspielauftritt der Saison in der Bergstraßenhalle im Topspiel gegen den Tabellenzweiten SG Ketsch-Brühl 3 sowie im Bergstraßenderby mit der TSG Lützelsachsen wieder zurück in die Erfolgsspur kehren. Zeitgleich ist auch das in der Kreisliga Nord bislang ungeschlagene Mixed-Ensemble der TG Laudenbach zum letzten Mal in dieser Spielzeit in der Gastgeberrolle. Ab 15 Uhr spielen zunächst die Gästeteams des TBG Reilingen und TV Mosbach 2 gegeneinander. Anschließend trifft die TGL auf Reilingen und schließlich auf Mosbach. Beide Laudenbacher Teams freuen sich auf einen stimmungsvollen Volleyballspieltag mit hoffentlich zahlreicher Unterstützung. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

TG Laudenbach: *Natalie Augustin, Ann-Kathrin Bisdorf, Lena Engelhardt, Anja Geipert, Jennifer Jarke, Judith Kemper, Christina Röder, Louisa Schmitt.*